

Passerelle zum MLaw

18.03.2025

Rachele Tiziani Tanner - Studienberaterin
#diplomiusunifr

1. Zulassung zum Master of Law mit Passerelle

- Inhaber oder Inhaberinnen eines Bachelordiploms in Rechtswissenschaften einer schweizerischen Fachhochschule:
 - Bachelor of Science in Angewandtem Recht, ZHAW
 - Bachelor of Arts FH in Recht, Kalaidos
- Zulassung unter einer Auflage (Passerelle) zum Master of Law
- Auflage = Passerelle wird **parallel** zum Masterstudium absolviert
- Ausstellung Masterdiplom erst, wenn alle Leistungen für die Passerelle UND für den MLaw erbracht wurden

2. Inhalt der Passerelle (1/5)

- 30 ECTS-Kreditpunkte
- **Fächer** aus dem Bachelor of Law Programm aus dem 1. Studienjahr (IUR I), dem 2. Studienjahr (IUR II), dem 3. Studienjahr (IUR III) oder aus den Wahlfächern (W)
- Jahreskurse mit einzelnen Ausnahmen
- Mindestens eine der Prüfungen «Römisches Recht», «Rechtsgeschichte» oder «Rechtsphilosophie» muss bestanden werden
- Schriftliche Arbeiten (propädeutische Arbeit, Praktikumsbericht, Proseminararbeit) oder Spezialkredite werden **nicht** an die Passerelle angerechnet.

2. Inhalt der Passerelle (2/5)

Frei wählbare (Jahres-)Kurse aus dem ersten Studienjahr im Bachelorprogramm IUR I

- Einführung in das Recht / Rechtsdurchsetzung (12 ECTS, zwei Semesterkurse)
- Europa- und Völkerrecht (9 ECTS)
- Öffentliches Recht I (12 ECTS)
- Strafrecht I (12 ECTS)
- Zivilrecht I (6 ECTS)
- Römisches Recht (9 ECTS) -> obligatorischer Kurs oder frei wählbarer Kurs

2. Inhalt der Passerelle (3/5)

Frei wählbare (Jahres-)Kurse aus dem zweiten Studienjahr im Bachelorprogramm IUR II

- Obligationenrecht I (9 ECTS)
- Öffentliches Recht II (12 ECTS)
- Strafrecht II (9 ECTS)
- Zivilrecht II (9 ECTS)
- Rechtsgeschichte (9 ECTS) -> obligatorischer Kurs oder frei wählbarer Kurs

2. Inhalt der Passerelle (4/5)

Frei wählbare (Jahres-)Kurse aus dem dritten Studienjahr im Bachelorprogramm IUR III

- Sozialrecht (9 ECTS)
- Öffentliches Recht II (12 ECTS)
- Obligationenrecht II (12 ECTS)
- Zivilrecht III (9 ECTS)
- Handels- und Wirtschaftsrecht (9 ECTS)
- Rechtsphilosophie (6 ECTS) -> obligatorischer Kurs oder frei wählbarer Kurs

2. Inhalt der Passerelle (5/5)

Frei wählbare Kurse aus dem Angebot an Wahlfächern im Bachelorprogramm

- Europarecht II: Binnenmarktrecht (4 ECTS) / Semesterkurs
- Europarecht II: Einführung in das europäische Privatrecht (4 ECTS) / Semesterkurs
- Einführung in das Religionsrecht (8 ECTS) / Jahreskurs

3. Informationen zu den Kursen



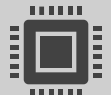
Kursinhalt? Siehe Kursbeschrieb



Streaming ? Siehe Kursbeschrieb



Zu Beginn des Semesters: Kurseinschreibung (\Leftrightarrow Examenseinschreibung!)



Stundenpläne: IUR I, IUR II, IUR III, Wahlfächer

4. Stundenplan IUR I

Stundenplan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Freiburg IUR I - Herbstsemester 2024 (16.09.2024 - 20.12.2024) - Vollzeitstudium							
ZEIT	MONTAG		DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG		FREITAG
08.15 - 09.00	Römisches Recht			Öffentliches Recht I	Europarecht / Völkerrecht		Strafrecht I
	BORS M.				PIRKER B.		
09.15 - 10.00	MIS Aud. A			MAZIDI S. MIS 3117	MIS Aud. A		MAEDER St. MIS Aud. C
10.15 - 11.00	Zivilrecht I Personenrecht HÜRLIMANN-KAUP B.				Technische Einführung		
					WIDRIG M.		
11.15 - 12.00	MIS Aud. C			Einführung in das Recht / Rechtsdurchsetzung Einführung in das Recht BEYELER M. MIS 3117	MIS 2122		
12.15 - 13.00							
13.15 - 14.00	Einführung in das Recht / Rechtsdurchsetzung Einführung in das Recht	Römisches Recht		13.45 - 15.00:	Öffentliches Recht I	Strafrecht I	Technische Einführung
		BORS M.		Europarecht / Völkerrecht	EGLI S.	MAEDER St.	Europarecht/ Völkerrecht
14.15 - 15.00	BEYELER M. Vom 07.10. – 09.12.24: MIS 3028	MIS 3115		PIRKER B. MIS Aud. A	BQC 3.805	Ab 10.10.24: MIS 3024	WIDRIG M. MIS 2122 MOSTERS R. Ab 11.10.2024: BQC 2.413
15.15 - 16.00	Römisches Recht			Europarecht / Völkerrecht	Öffentliches Recht I	Strafrecht I	Technische Einführung
	BORS M.			MOSTERS R.	EGLI S.	MAEDER St.	WIDRIG M.
16.15 - 17.00	MIS 3115			Ab 09.10.24: BQC 2.413	BQC 3.805	Ab 10.10.24: MIS 3024	MIS 2122
17.15 - 18.00	Zivilrecht I Personenrecht HÜRLIMANN-KAUP B. / MÖCKLI / DUCREY				Technische Einführung	Europarecht/ Völkerrecht	
					WIDRIG M.	MOSTERS R.	
18.15 - 19.00	30.09.24: BQC 2.518 / BQC 2.813 Ab 07.10.24: BQC 2.413 / BQC 2.525				MIS 2120	Ab 10.10.2024: BQC 2.525	
Die Vorlesungen sind teilweise auf mehrere Blöcke verteilt. Doch bilden sie eine Einheit, weshalb Sie sämtliche Blöcke belegen.			Für die Übungen sind mehrere Blöcke von je 2 Stunden geplant. Davon belegen Sie aber nur einen Block. Die Gruppeneinteilung erfolgt in den Vorlesungen.			MIS = Miséricorde BQC = Beauregard PER = Pérolles II	
						Stand am : 08.10.2024	

5. Prüfungen (1/2)

- Die Fakultät organisiert zwei ordentliche Examenssessionen (Januar/Juni) und eine Nachholsession (September) pro Jahr.
- Masterprüfungen: Januar- oder Junisession -> Passerelleprüfungen gleichzeitig
- Eine Einschreibung zu den Prüfungen ist zwingend nötig. Die Einschreibung erfolgt während vorgegebenen Daten. Fristgerechte Bezahlung der Prüfungsgebühr validiert die Einschreibung.
- Siehe [Informationen zu den Prüfungen | Rechtswissenschaftliche Fakultät | Universität Freiburg](#)

5. Prüfungen (2/2)

Prüfungen aus der Passerelle:

- 3 Versuche
- Mindestens Note 4.0
- Einschreibung frühestens nach zwei Semestern (Jahreskurse)
- Kombinierbar mit Prüfungen aus Master of Law (max. 6 Prüfungen pro Session)

6. Anerkennung von bisher erbrachten Studienleistungen

- Anerkennung von bisher erbrachten Studienleistungen aus dem Bachelordiplom **nicht** möglich:
 - weder für die Anerkennung noch für die Dispensation von zusätzlichen Studienleistungen im Rahmen der Auflage (Passerelle) aus dem *Bachelorprogramm*
 - noch von Studienleistungen aus dem *Masterstudiengang*

7. Mobilität?

- Mobilität (BENEFRI, Schweizer Mobilität, Auslandsaufenthalte, etc.) : auch für Studierende, die eine Passerelle absolvieren müssen
- Kurse, welche im Rahmen der Passerelle besucht werden müssen, sind zwingend in Freiburg abzulegen
- Kurse aus dem Masterprogramm können nach den allgemein geltenden Grundsätzen der Mobilität auch ausserhalb von Freiburg erbracht und an den Master of Law in Freiburg angerechnet werden
- Siehe: [Anerkennung | Rechtswissenschaftliche Fakultät | Universität Freiburg](#)